



**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Nachhaltigkeit im Vergaberecht

Green Public Procurement
(GPP): Grüne Beschaffung &
nachhaltige Lieferketten

Kursinfo: **AKTUELL** **BEGINNER**

Seminar-ID: 33172

Ort: Wien, Online

🔔 Darum lohnt sich der Kurs

Grüne Beschaffung umfasst den Einkauf unter Berücksichtigung von Umweltaspekten. Was aus vergaberechtlicher Sicht zu beachten ist und wie Sie Green Public Procurement als Instrument zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele einsetzen, erfahren Sie im Kurs.

Das nehmen Sie mit

Nachhaltigkeit im Vergaberecht gewinnt zunehmend an Bedeutung. Der **Aktionsplan für nachhaltige Beschaffung (naBe)** konkretisiert die Anforderungen an die **nachhaltigen Beschaffungskriterien** für öffentliche Beschaffungsvorgänge. Sowohl Auftraggeber*innen als auch Auftragnehmer*innen stehen vor der Herausforderung, **umweltfreundliche Kriterien** in ihre Beschaffungsprozesse zu integrieren.

Die **Grüne Beschaffung (Green Public Procurement)** erfordert nicht nur die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, sondern auch den Einsatz innovativer Lösungen, um die **Umweltbelastung zu reduzieren**. Dabei stellt sich die Frage: Wie kann Nachhaltigkeit praxisnah in den Beschaffungsprozess integriert werden? Im Kurs beleuchten wir das **Nachhaltigkeitsrecht** und zeigen praxisnahe Wege auf, wie **Nachhaltigkeit im Vergabeverfahren** verankert werden kann. Die komplexe Materie wird dabei von führenden Vergaberechts-Experten praxisnah und fundiert aufbereitet. Fallbeispiele demonstrieren, wie innovative Lösungen langfristig sowohl wirtschaftliche als auch **ökologische Vorteile** bieten.

Ihr Programm im Überblick

- Was ist Nachhaltigkeitsrecht? Die gesetzliche Ummantelung der Klimawende
 - Sustainable Development Goals (SDGs)
 - Pariser Klimaabkommen
 - Europäischer Green Deal / „Fit for 55“
 - Europäisches Klimaschutzgesetz
 - Staatsziele
- Pflichten entlang der Lieferkette
 - Lieferkettenregulierung
 - Deutsches Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
 - Richtlinienvorschlag für eine Europäische Corporate Sustainability Due Diligence
- EU-Recht als Interpretationsmaxime im Vergaberecht
 - Vorsorgeprinzip
 - Nachhaltige Entwicklung

- Grund- und Menschenrechte
- Nachhaltige Beschaffung: Green Public Procurement (GPP)
 - Ausgangslage und rechtliche Grundregeln des GPP
 - Horizontales Nachhaltigkeitsprinzip
 - Nachhaltige Kriterien in der Anwendung
 - Öko-soziale Bestbieterermittlung
- Gütezeichen im Vergaberecht
 - Green Labels richtig anwenden
 - Greenwashing vs technische Spezifikation
- Kostenwahrheit im Vergaberecht
 - Lebenszykluskosten und TCO-Modelle („Total Cost of Ownership“) in der Vergabe
- Pflicht zum grünen Fuhrpark
 - Clean Vehicles Directive
 - Straßenfahrzeug-Beschaffungsgesetz
- Ausblick
 - BVergG-Novelle 2023
- Aktionsplan für nachhaltige Beschaffung (naBe)
 - Rechtsnatur, Governance und Wirkungsanspruch
 - Einführung in den naBe-Katalog: 16 Beschaffungsgruppen im Fokus
 - Ausgewählte Kriterien quer über die Beschaffungsgruppen & good-practice-Beispiele

Interessant für

- Leiter und Mitarbeiter im öffentlichen Einkauf (Bund, Land, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber)
- Leiter und Mitarbeiter von Rechtsabteilungen
- Mitglieder des Vorstands/der Geschäftsleitung
- Leitende Mitarbeiter in
 - Vertrieb | Öffentliches Auftragswesen
 - Marketing | Einkauf Kalkulation
 - Produktions- & Dienstleistungsunternehmer
- Juristen, Rechtsanwälte, Rechtsanwaltsanwärter

Referent*in



Mag. Berthold Hofbauer

Experte für Vergaberecht, Green Public Procurement und Nachhaltigkeitsrecht



MMag. DDr. Markus Beham LL.M. (Columbia)

Experte für Recht der nachhaltigen Entwicklung & Lieferkettengesetzgebung



Dr. Gerhard Weiner

Leiter der naBe-Plattform

Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
10.11.2025	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 660,-
10.11.2025	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 660,-
27.04.2026	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 660,-
27.04.2026	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 660,-
02.11.2026	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 660,-
02.11.2026	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 660,-

Preise exkl. MwSt.

Beratung & Buchung



Erwin Skenderi

+43 1 713 80 24-83 [✉ bildungsmanagement@ars.at](mailto:bildungsmanagement@ars.at)